

BOOTBAUER/BOOTFACHWART

Eine Karriere, die den Horizont erweitert!



Liebe Interessentin, lieber Interessent

Wir freuen uns, dass du dich um eine Schnupperlehre in einer von dir ausgewählten Werft bemüht. Eine Schnupperlehre ist einer deiner wichtigsten Berufsfindungsschritte, um ein Arbeitsgebiet aus deiner Sicht beurteilen zu können. Durch praktische Arbeit und eigene Anschauung kannst du abklären, ob dich der Beruf interessiert und ob du die erforderlichen Neigungen und Voraussetzungen mitbringst. Die Schnupperlehre ist gleichzeitig auch für die Werft ein wichtiges und vorentscheidendes Selektionsverfahren. Für eine mögliche, spätere Anstellung ist es also schon jetzt entscheidend, dass du dich von deiner besten Seite zeigst.

Eine Schnupperlehre ist für dich und die Werft mit Aufwand verbunden. Um diesen möglichst gering zu halten, bitten wir dich, folgende Schritte zu befolgen.

1. Sende deine Bewerbungsunterlagen für eine Schnupperlehre: Mit einem Telefonat kannst du in Erfahrung bringen, ob die Wunschwerft den gewünschten Beruf ausbildet. Damit die Werft schnell und einfach dein Begehren beantworten und planen kann, bedarf es eines kurzen Schnupperlehr-Bewerbungsschreibens. Bitte bringe Informationen über dich und deine Beweggründe zur Anmeldung einer Schnupperwoche handschriftlich zu Blatt und sende dieses zusammen mit Kopien deiner Zeugnisnoten ab der Mittelstufe an den Werftbetrieb. Dabei darfst du nicht vergessen zu erwähnen, für welchen der beiden Berufe (Bootbauer/in oder Bootfachwart/in) du dich anmeldest und in welcher Zeitperiode du in der Schule frei nehmen darfst. Hast du auch sichergestellt, dass du das Anforderungsprofil erfüllst? Wenn ja, dann zögere nicht mehr und bringe deine Bewerbung zur Post.
2. Drucke nach einer positiven Antwort deiner Wunschwerft dieses Dokument auf Papier: Das nachfolgende Dokument informiert dich über den Modellschnupperlehrgang und die damit verbundenen Erwartungen des Lehrbetriebes. Das sich auf Seite 2 befindende Formular solltest du zudem ausfüllen; es erleichtert die Administration in der Werft. Das gesamte Dokument wird dich dann während der Schnupperlehre begleiten. Darum: Am ersten Tag gleich mitnehmen!
3. Der erste Schnupperlehrtag naht, bereite dich darauf vor: Damit du auch tatkräftig in der Werft einige Arbeiten ausprobieren kannst, benötigst du solides Schuhwerk und eine Arbeitsbekleidung, die auch Leim- oder Farbspuren vertragen darf. Achte auch auf die Witterung und kleide dich entsprechend, damit du auch im Freien mitarbeiten kannst. Informiere dich frühzeitig, wie du morgens in die Werft und abends wieder nach Hause kommst. Notiere dir auch dir wichtige Fragen und bring diese zusammen mit einer guten Laune mit in die Schnupperlehre. Auf keinen Fall vergessen: Znüni, Mittagessen

Solltest du weitere Fragen haben, so wird deine Wunschwerft diese gerne beantworten. Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Nautische Grüsse

Deine Schweizer Werften und der Schweizerische Bootbauer-Verband



Schnupperlehrmappe

(in die Schnupperlehre mitzubringen)

Name _____

Vorname _____

Geburtsdatum _____

Strasse, Nr. _____

PLZ/Ort _____

Tel.-Nr. _____

E-Mail _____

Schnupperlehre als Bootbauer/in Bootfachwart/in

Schnupperlehre vom _____ bis _____

Werftbetrieb, Ort _____

Wie bin ich auf diesen Berufswunsch gekommen?

- auf Anraten der Eltern
- durch Kolleginnen und Kollegen
- durch die Berufsberatung
- durch Betriebsbesichtigungen
- durch Inserate
- durch Bücher/Berufsbilder
- durch Messen/Ausstellungen
- durch mein Hobby
- weitere _____



Modellschnupperlehrgang

(nicht verpflichtend, auch abhängig von der Saisonalität)

Montag Vormittag	Begrüssung Vorstellen des Teams Rundgang in der Werft Mitarbeit in der Werft, allgemeine Arbeiten
Montag Nachmittag	Mitarbeit in der Werft, Thema: <ul style="list-style-type: none">- Reinigung Bootskörper, Deck- Reinigung Cockpit, Kabine- Reinigung Unterwasser, Antrieb
Dienstag Vormittag	Mitarbeit in der Werft, Thema: <ul style="list-style-type: none">- Transport auf der Strasse- Kranarbeiten- Rangieren auf dem Werftareal, ins Winterlager
Dienstag Nachmittag	Mitarbeit in der Werft, Thema <ul style="list-style-type: none">- Motorenservice- Reparaturen an Motoren und Getriebe- Takelage
Mittwoch Vormittag	Mitarbeit in der Werft, Thema <ul style="list-style-type: none">- Umgang mit Handwerkzeugen- Unterhalt und Reparaturen Bootskörper- Unterwasser-Anstrich, Antifouling
Mittwoch Nachmittag	Mitarbeit in der Werft, Thema <ul style="list-style-type: none">- Unterhalt und Reparaturen von GFK Booten- Unterhalt und Reparaturen von Holz Booten
Donnerstag Vormittag	Selbständige Schnupperlehr-Testaufgabe
Donnerstag Nachmittag	Selbständige Schnupperlehr-Testaufgabe
Freitag Vormittag	Selbständige Schnupperlehr-Testaufgabe
Freitag Nachmittag	Mitarbeit in der Werft, Thema <ul style="list-style-type: none">- Aufräumen, Reinigung Abschlussgespräche, Bewertung
Erwartungen der Werft	<ul style="list-style-type: none">- Pünktlichkeit- Freundlichkeit und Höflichkeit- Vollständige und saubere Arbeitsbekleidung- Einsatz und Interesse- Führen des Tagebuches



Zusatzaufgabe Tag 4

Zeichne hier in perspektivischer Form ein Objekt deiner Wahl, das im Alltag der Bootbauer/innen oder Bootfachwarte/innen verwendet, hergestellt, montiert oder eingebaut wird.



Bericht der Schnupperlehr-Verantwortlichen

Am Ende der Schnupperlehre werden die Verantwortlichen mit dem Schnupperlehrling über die gegenseitigen Erfahrungen reden. Die Beobachtungen während der Schnupperlehre werden auf diesem Beurteilungsbogen festgehalten. Er wird dem Schnupperlehrling während dem Gespräch abgegeben werden. Nicht nur lobende, sondern auch kritische Bemerkungen können der Interessentin und dem Interessenten bei den weiteren Bemühungen um eine Lehrstelle hilfreich sein.

Name Schnupperlehrling _____

Vorname _____

Geburtsdatum _____

Schnupperlehre als Bootbauer/in Bootfachwart/in

Schnupperlehre vom _____ bis _____

Werftbetrieb, Ort _____

Schnupperlehr-Betreuer/in _____

Wie wurden die Aufgaben begriffen, angegangen und ausgeführt?

	++	+	+/-	-	--	
sehr selbständig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	brauchte viel Unterstützung
sehr sorgfältig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sehr unsorgfältig
sehr rasch, zügig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sehr langsam
sehr geschickt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sehr ungeschickt

Begründung, Bemerkungen: _____

Wie fällt das Resultat der Schnupperlehr-Testaufgabe aus?

	++	+	+/-	-	--	
sehr gut	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	ungenügend

Begründung, Bemerkungen: _____



Wie ist seine/ihre Persönlichkeit einzuschätzen?

	++	+	+/-	-	--	
sehr offen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sehr verschlossen
sehr selbstsicher	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sehr unsicher
sehr hilfsbereit, kooperativ	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	wenig hilfsbereit, unkooperativ
sehr höflich, zuvorkommend	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sehr vorlaut, rücksichtslos
sehr zuverlässig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sehr unzuverlässig

Begründung, Bemerkungen:

Wie wurde das Tagebuch geführt?

	++	+	+/-	-	--	
sauber	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	flüchtig
vollständig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	unvollständig

Begründung, Bemerkungen:

Wie schätzt man Interesse und Eignung für den Beruf ein?

	++	+	+/-	-	--	
sehr interessiert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	wenig interessiert
sehr geeignet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	wenig geeignet

Begründung, Bemerkungen:

Wurde der Bericht mit dem Schnupperlehrling besprochen? ja nein

Ausgestellt durch

Ort, Datum
